

EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

MEKP-Härter 50/Butanox M-50

Ausgabe- / Überarbeitungsdatum: 07.11.2023

DE - Version 2.0

1. Bezeichnung des Stoffes bzw. der Zubereitung und des Unternehmens

1.1 Angaben zum Produkt

Handelsname: MEKP-Härter 50/Butanox M-50
UFI: SA0E-QWJF-K20X-3CQ1

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird:

**Verwendung des Stoffs/
des Gemisches:** Härter

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt:

Firma: Gößl + Pfaff GmbH
Anschrift: Münchener Straße 13
 D-85123 Karlskron/Brautlach
Telefon: +49 (0) 8450 / 932-0
Fax: +49 (0) 8450 / 932-13

Auskunft gebender Bereich: Geschäftsleitung Hr. Gößl, Hr. Pfaff

E-Mail: info@goessl-pfaff.de

Internet: www.goessl-pfaff.de

1.4 Notfallauskunft:

Emergency CONTACT (24-Hour-Number): GBK GmbH +49 (0) 6132-84463

**Auskünfte zum
Sicherheitsdatenblatt:** info@goessl-pfaff.de

2. Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)

Organische Peroxide, Typ D	H242: Erwärmung kann Brand verursachen.
Akute Toxizität, Kategorie 4	H302: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
Akute Toxizität, Kategorie 4	H332: Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
Ätzwirkung auf die Haut, Unterkategorie 1B	H314: Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden
Schwere Augenschädigung, Kategorie 1	H318; Verursacht schwere Augenschäden

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)

Piktogramm:



Signalwort: Gefahr

Gefahrenhinweise

H242 Erwärmung kann Brand verursachen
 H302+H332 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken oder Einatmen.
 H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

Sicherheitshinweise:

Prävention:

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.
 P234 Nur in Originalverpackung aufbewahren.
 P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

EG-Sicherheitsdatenblatt
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

MEKP-Härter 50/Butanox M-50

Ausgabe- / Überarbeitungsdatum: 07.11.2023

DE - Version 2.0

Reaktion:

P303+P361+P353 Bei Berührung mit der Haut (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen.

P305+P351+P338+P310 Bei Kontakt mit den Augen: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/ Arzt anrufen.

P370+P378 Bei Brand: Sprühwasser, alkoholbeständigen Schaum, Löschpulver oder Kohlendioxid zum Löschen verwenden.

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung:

Methyl ethyl ketone peroxide; Reaction mass of butane-2,2-diyl dihydroperoxide and di-sec-butylhexaoxidane

2.3 Sonstige Gefahren

Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten in Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind.

Umweltbezogene Angaben: Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

Toxikologische Angaben: Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

3. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen**3.2 Gemische****Inhaltsstoffe**

Chemische Bezeichnung	CAS-Nr. EG-Nr. INDEX-Nr. Registrierungsnummer	Einstufung	Konzentration (% w/w)
Methyl ethyl ketone peroxide; Reaction mass of butane-2,2-diyl dihydroperoxide and di-sec- butylhexaoxidane	1338-23-4 215-661-2 01-2119514691-43	Org. Perox. A; H240 Acute Tox. 4; H302 Acute Tox. 4; H332 Skin Corr. 1B; H314 Eye Dam. 1; H318 Schätzwert akuter Toxizität Akute orale Toxizität: 1.017 mg/kg Akute inhalative Toxizität: (Staub/Nebel): 1,5 mg/l	>= 30 – <= 37
Methyl ethyl ketone	78-93-3 201-159-0 606-002-00-3 01-2119457290-43	Flam. Liq. 2; H225 Eye Irrit. 2; H319 STOT SE 3; H336 (Zentralnervensystem) EUH066	>= 1 – <= 3

Die Erklärung der Abkürzungen finden Sie unter Abschnitt 16.

EG-Sicherheitsdatenblatt
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

MEKP-Härter 50/Butanox M-50

Ausgabe- / Überarbeitungsdatum: 07.11.2023

DE - Version 2.0

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise

Eine sofortige ärztliche Betreuung ist notwendig. Betroffene aus dem Gefahrenbereich bringen.
Dem behandelnden Arzt dieses Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.

Nach Einatmen

Bei Einatmen, betroffene Person an die frische Luft bringen.
Nach schwerwiegender Einwirkung Arzt hinzuziehen.

Nach Hautkontakt

Beschmutzte Kleidung und Schuhe sofort ausziehen.
Sofort mit viel Wasser abspülen.
Sofort ärztliche Behandlung notwendig, da nicht behandelte Verätzungen zu schwer heilenden Wunden führen.

Nach Augenkontakt

Mit viel Wasser ausspülen.
Sofort Arzt konsultieren. Weiterspülen.
Kontaktlinsen entfernen.
Unverletztes Auge schützen.
Auge weit geöffnet halten beim Spülen.
Kleine Spritzer in die Augen können irreversible Gewebeschäden und Blindheit verursachen.

Nach Verschlucken

Mund mit Wasser ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.
Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund einflößen.
Patient umgehend in ein Krankenhaus bringen.
Kein Erbrechen herbeiführen! Gefahr von Verätzungen in Mund und Rachen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome

Die Symptome und Effekte treten wie durch die Gefahren erwartet ein, siehe Abschnitt 2.
Es sind keine spezifischen auf das Produkt bezogenen Symptome bekannt.

Risiken

Gesundheitsschädlich bei Verschlucken oder Einatmen.
Verursacht schwere Augenschäden.
Verursacht schwere Verätzungen.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Behandlung:
Symptomatische Behandlung.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel:

Wassersprühnebel, alkoholbeständigen Schaum,
Trockenlöschmittel oder Kohlendioxid verwenden.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Besondere Gefahren bei der Brandbekämpfung

ACHTUNG: Neuentzündung kann auftreten.
Unterstützt die Verbrennung.
Wasservollstrahl könnte unwirksam sein, es sei denn, erfahrene Feuerwehrlaute setzen ihn ein.
Ablaufendes Wasser von der Brandbekämpfung nicht ins Abwasser oder in Wasserläufe gelangen lassen.
Im Brandfall können gefährliche Zersetzungsprodukte entstehen.

Gefährliche Verbrennungsprodukte

Im Brandfall bildet sich Rauch, der gefährliche Zersetzungsprodukte enthält (siehe Abschnitt 10).

EG-Sicherheitsdatenblatt
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

MEKP-Härter 50/Butanox M-50

Ausgabe- / Überarbeitungsdatum: 07.11.2023

DE - Version 2.0

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**Besondere Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung:**

Im Brandfall umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

Weitere Information

Zur Kühlung geschlossener Behälter Wassersprühstrahl einsetzen.

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.

Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren****Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen**

Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

Atemschutz tragen.

Für angemessene Lüftung sorgen.

Alle Zündquellen entfernen.

Sich vor sich ansammelnden Dämpfen, die explosive Konzentrationen bilden können, hüten.

Dämpfe können sich in tief liegenden Bereichen ansammeln.

Personen in Sicherheit bringen.

Intervention ausschließlich durch qualifiziertes Personal mit geeigneter Schutzausrüstung.

Betreten des Bereichs durch unbefugte Personen verhindern.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Vorsorge treffen, dass das Produkt nicht in die Kanalisation gelangt.

Ein Eintrag in die Umwelt ist zu vermeiden.

6.3 Methoden und Material für Eindämmung und Reinigung**Reinigungsverfahren:**

Mit inertem Aufsaugmittel aufnehmen und als besonders überwachungsbedürftigen Abfall entsorgen.

Verwenden Sie nur inaktive anorganische Materialien wie Vermiculit oder Perlit als Absorptionsmittel.

Mischung des Absorptionsstoffes und verschüttetes Produkt mit Wasser benetzen.

Enge muss vorgebeugt werden.

Verschüttetes Produkt nie in den Originalbehälter zwecks Wiederverwertung geben.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Hinweise zur Entsorgung finden Sie in Abschnitt 13.

Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8.

7. Handhabung und Lagerung**7.1 Schutzmaßnahmen für eine sichere Handhabung****Hinweise zum sicheren Umgang**

Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8.

Aerosolbildung vermeiden.

Dämpfe und Sprühnebel nicht einatmen.

Im Anwendungsbereich nicht essen, trinken oder rauchen.

Für ausreichenden Luftaustausch und/oder Absaugung in den Arbeitsräumen sorgen.

Behälter vorsichtig öffnen, da Inhalt unter Druck stehen kann.

Spülwasser ist in Übereinstimmung mit örtlichen und nationalen behördlichen Bestimmungen zu entsorgen.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Explosionsschutz verwenden.

Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

Funkensicheres Werkzeug verwenden.

EG-Sicherheitsdatenblatt
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

MEKP-Härter 50/Butanox M-50

Ausgabe- / Überarbeitungsdatum: 07.11.2023

DE - Version 2.0

Von Reduktionsmitteln (z.B. Aminen), Säuren, Basen und Schwermetallverbindungen (z.B. Beschleunigern, Trocknungsmitteln, Metallseifen) fernhalten.

In der Nähe dieses Behälters nicht schneiden oder schweißen, auch nicht, wenn er leer ist.

Von brennbaren Stoffen fernhalten.

Hygienemaßnahmen

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

Bei der Arbeit nicht essen und trinken. Bei der Arbeit nicht rauchen.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Temperaturklasse

Es wird die Verwendung elektrischer Ausrüstung von Temperaturgruppe 3 empfohlen.

Selbstentzündung kann dennoch nie ausgeschlossen werden.

**7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten
Anforderungen an Lagerräume und Behälter**

Rauchen verboten.

Elektrische Einrichtungen/Betriebsmittel müssen dem Stand der Sicherheitstechnik entsprechen.

Nur im Originalbehälter aufbewahren.

Von anderen Materialien entfernt aufbewahren.

Lagerklasse (TRGS 510): 5.2

Weitere Informationen zur Lagerbeständigkeit:

Die maximale Lagerungstemperatur ist nur für die Qualität.

Maximale Lagerungstemperatur: 25 °C

7.3 Spezifische Endanwendungen**Bestimmte Verwendung(en)**

Die technischen Richtlinien zur Verwendung dieses Stoffs/dieses Gemisches beachten.

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

8.1 Zu überwachende Parameter**Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten**

Inhaltsstoffe	CAS-Nr.	Werttyp (Art der Exposition)	Zu überwachende Parameter	Grundlage
Methyl ethl ketone	78-93-3	STEL	300 ppm 900 mg/m ³	2000/39/EC
	Weitere Information: Indikativ			
		TWA	200 ppm 600 mg/m ³	2000/39/EC
	Weitere Information: Indikativ			
		AGW	200 ppm 600 mg/m ³	DE TRGS 900
	Spitzenbegrenzung: Überschreitungsfaktor (Kategorie): 1;(I)			
	Weitere Information: Hautresorptiv, Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden.			

Arbeitsplatzgrenzwerte von Zersetzungsprodukten

Inhaltsstoffe	CAS-Nr.	Werttyp (Art der Exposition)	Zu überwachende Parameter	Grundlage
Ameisensäure	64-18-6	TWA	5 ppm 9 mg/m ³	2006/15/EC
	Weitere Information: Indikativ			

EG-Sicherheitsdatenblatt
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

MEKP-Härter 50/Butanox M-50

Ausgabe- / Überarbeitungsdatum: 07.11.2023

DE - Version 2.0

		AGW	5 ppm 9,5 mg/m ³	DE TRGS 900
Spitzenbegrenzung: Überschreitungsfaktor (Kategorie): 2;(I)				
Weitere Information: Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden.				
Organic acid	64-19-7	TWA	10 ppm 25 mg/m ³	2017/164/EU
Weitere Information: Indikativ				
		STEL	20 ppm 50 mg/m ³	2017/164/EU
Weitere Information: Indikativ				
		AGW	10 ppm 25 mg/m ³	DE TRGS 900
Spitzenbegrenzung: Überschreitungsfaktor (Kategorie): 2;(I)				
Weitere Information: Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden.				
Fatty acid	79-09-4	STEL	20 ppm 62 mg/m ³	2000/39/EC
Weitere Information: Indikativ				
		TWA	10 ppm 31 mg/m ³	2000/39/EC
Weitere Information: Indikativ				
		AGW	10 ppm 31 mg/m ³	DE TRGS 900
Spitzenbegrenzung: Überschreitungsfaktor (Kategorie): 2;(I)				
Weitere Information: Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden.				
Methyl ethyl ketone	78-93-3	STEL	300 ppm 900 mg/m ³	2000/39/EC
Weitere Information: Indikativ				
		TWA	200 ppm 600 mg/m ³	2000/39/EC
Weitere Information: Indikativ				
		AGW	200 ppm 600 mg/m ³	DE TRGS 900
Spitzenbegrenzung: Überschreitungsfaktor (Kategorie): 1;(I)				
Weitere Information: Hautresorptiv, Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden.				

Biologischer Arbeitsplatzgrenzwert

Stoffname	CAS-Nr.	Zu überwachende Parameter	Probenahmezeitpunkt	Grundlage
Methylethylketone	78-93-3	2-Butanon: 2 mg/l (Urin)	Expositions- bzw. Schichtende	TRGS 903

Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (DNEL) gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Stoffname	Anwendungsbereich	Expositionswege	Mögliche Gesundheitsschäden	Wert
Dimethyl phthalate	Verbraucher	Verschlucken	Langzeit - systemische Effekte	25 mg/kg
	Verbraucher	Einatmung	Langzeit - systemische Effekte	86,96 mg/m ³
	Verbraucher	Hautkontakt	Langzeit - systemische Effekte	60 mg/kg
	Arbeitnehmer	Einatmung	Langzeit - systemische Effekte	293,86 mg/m ³
	Arbeitnehmer	Hautkontakt	Langzeit - systemische Effekte	100 mg/kg
Methyl ethyl ketone peroxide; Reaction mass of butane-2,2- diyl dihydroperoxide and di- sec-butylhexaoxidane	Verbraucher	Hautkontakt	Langzeit - systemische Effekte	0,54 mg/kg
	Verbraucher	Einatmung	Langzeit - systemische Effekte	0,41 mg/m ³
	Verbraucher	Verschlucken	Langzeit - systemische Effekte	0,27 mg/kg

EG-Sicherheitsdatenblatt
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

MEKP-Härter 50/Butanox M-50

Ausgabe- / Überarbeitungsdatum: 07.11.2023

DE - Version 2.0

	Arbeitnehmer	Hautkontakt	Langzeit - systemische Effekte	1,08 mg/kg
	Arbeitnehmer	Einatmung	Langzeit - systemische Effekte	1,9 mg/m ³
Methyl ethyl ketone	Arbeitnehmer	Einatmung	Langzeit - systemische Effekte	600 mg/m ³
	Arbeitnehmer	Hautkontakt	Langzeit - systemische Effekte	1161 mg/kg
	Verbraucher	Einatmung	Langzeit - systemische Effekte	106 mg/m ³
	Verbraucher	Hautkontakt	Langzeit - systemische Effekte	412 mg/kg
	Verbraucher	Verschlucken	Langzeit - systemische Effekte	31 mg/kg

Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC) gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Stoffname	Umweltkompartiment	Wert
Dimethyl phthalate	Süßwasser	0,192 mg/l
	Meerwasser	0,0192 mg/l
	sporadisch Wasser	0,39 mg/l
	Abwasserkläranlage	4 mg/l
	Süßwassersediment	1,403 mg/kg Trockengewicht
	Boden	3,16 mg/kg Trockengewicht
Methyl ethyl ketone peroxide; Reaction mass of butane-2,2-diyl dihydroperoxide and di-sec-butylhexaoxidane	Süßwasser	0,0056 mg/l
	sporadisch Wasser	0,056 mg/l
	Meerwasser	0,00056 mg/l
	Süßwassersediment	0,019 mg/kg Trockengewicht
	Meeressediment	0,0019 mg/kg Trockengewicht
	Abwasserkläranlage	1,2 mg/l
Methyl ethyl ketone	Boden	0,00231 mg/kg Trockengewicht
	Süßwasser	55,8 mg/l
	Meerwasser	55,8 mg/l
	sporadisch Wasser	55,8 mg/l
	Abwasserkläranlage	709 mg/l
	Süßwassersediment	284,74 mg/kg Trockengewicht
	Meeressediment	284,74 mg/kg Trockengewicht
	Boden	22,5 mg/kg Trockengewicht
	Oral	1000 mg/kg Nahrung

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Technische Kontrollmaßnahmen

Explosionssichere Lüftung empfohlen.

Wirksame Absaugung

Sicherstellen, dass sich die Augenspülanlagen und Sicherheitsduschen nahe beim Arbeitsplatz befinden.

Persönliche Schutzausrüstung

Augen-/Gesichtsschutz:

Dicht schließende Schutzbrille

Bei Verarbeitungsschwierigkeiten Gesichtsschild und Schutzanzug tragen.

EG-Sicherheitsdatenblatt
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

MEKP-Härter 50/Butanox M-50

Ausgabe- / Überarbeitungsdatum: 07.11.2023

DE - Version 2.0

Handschutz:

Material: Neopren
Nitrilkautschuk
Butylkautschuk
Durchbruchzeit: >= 480 min
Handschuhdicke: 0,5 mm

Anmerkungen:

Für dieses Produkt ist keine Durchbruchzeit festgelegt.

Handschuhe häufig wechseln!

Die Angaben bei Durchbruchzeit/Materialstärke sind Richtwerte! Die genaue Durchbruchzeit/Materialstärke ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfragen.

Haut- und Körperschutz:

Schutzanzug

Atemschutz:

Bei der Entwicklung von Dämpfen oder Aerosol Atemschutz mit anerkanntem Filtertyp verwenden.

Filter A

9. Physikalische und chemische Eigenschaften**9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

Physikalischer Zustand:	Klare Flüssigkeit.
Farbe:	farblos
Geruch:	Schwach
Geruchsschwelle:	Keine Daten verfügbar
Schmelzpunkt:	Keine Daten verfügbar
Siedepunkt/Siedebereich:	Zersetzt sich unter dem Siedepunkt.
Obere Explosionsgrenze / Obere Entzündbarkeitsgrenze:	Keine Daten verfügbar
Untere Explosionsgrenze / Untere Entzündbarkeitsgrenze:	Keine Daten verfügbar
Flammpunkt:	über SADT Es wurde kein Flammpunkt gefunden, aber das Produkt kann entzündlichen Dampf abgeben.
Zündtemperatur:	Testmethode nicht anwendbar.
Zersetzungstemperatur:	SADT - (Selbst beschleunigende Zersetzungstemperatur) ist die tiefste Temperatur, bei der selbst beschleunigende Zersetzung in der Transportverpackung auftreten kann. Eine gefährliche selbst beschleunigende Zersetzungsreaktion unter ungünstigen Umständen, Explosionen oder Feuer kann durch thermische Zersetzung bei oder oberhalb der SADT hervorgerufen werden. Bei Kontakt mit nicht kompatiblen Substanzen kann auch unterhalb der SADT eine Zersetzung herbeigeführt werden.
Temperatur der selbst- beschleunigenden Zersetzung (SADT):	60 °C
pH-Wert:	Stoff / Gemisch nicht stabil
Viskosität	
Viskosität, dynamisch:	24 mPa.s (20 °C)
Viskosität, kinematisch:	20,34 mm ² /s (20 °C)
Löslichkeit(en)	
Wasserlöslichkeit:	teilweise mischbar (20 °C)
Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln:	Beschreibung: Mischbar mit:, Phthalate (20 °C)
Verteilungskoeffizient: n- Octanol/Wasser:	Keine Daten verfügbar
Dampfdruck:	1 hPa (84 °C)

EG-Sicherheitsdatenblatt
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

MEKP-Härter 50/Butanox M-50

Ausgabe- / Überarbeitungsdatum: 07.11.2023

DE - Version 2.0

Relative Dichte:	1,180 (20 °C)
Schüttdichte:	Nicht anwendbar
Relative Dampfdichte:	Keine Daten verfügbar

9.2 Sonstige Angaben

Explosive Stoffe/Gemische:	nicht explosiv
Oxidierende Eigenschaften:	Nicht als brandfördernd klassifiziert.
Entzündbarkeit (Flüssigkeiten):	Zersetzungsprodukte könnten entzündlich sein.
Verdampfungsgeschwindigkeit:	Keine Daten verfügbar
Aktiver Sauerstoffgehalt:	8,8 – 9,0 %
Organische Peroxide:	30 – 37 %

10. Stabilität und Reaktivität**10.1 Reaktivität**

Stabil unter normalen Bedingungen.

10.2 Chemische Stabilität

Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt bei bestimmungsgemäßem Umgang.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen**Zu vermeidende Bedingungen:**

Enge muss vorgebeugt werden.
Hitze, Flammen und Funken.

10.5 Unverträgliche Materialien**Zu vermeidende Stoffe:**

Der Kontakt mit den folgenden nicht kompatiblen Materialien führt zur gefährlichen Zersetzung:

Säuren und Basen

Eisen

Kupfer

Reduktionsmittel

Schwermetalle

Rost

Nicht mit Peroxidbeschleunigern mischen, es sei denn unter kontrollierten Prozessbedingungen.

Nur verwenden Rostfreier Stahl 316, PVC, Polyethylen oder glasausgekleidete Apparatur.

Bei Fragen bezüglich der Angemessenheit von anderen Materialien den Lieferanten kontaktieren.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

Gefährliche Zersetzungsprodukte:

Kohlenstoffoxide

Ameisensäure

Organic acid

Fatty acid

Methyl ethyl ketone

Thermische Zersetzung:

SADT - (Selbst beschleunigende Zersetzungstemperatur) ist die tiefste Temperatur, bei der selbst beschleunigende Zersetzung in der Transportverpackung auftreten kann. Eine gefährliche selbst beschleunigende Zersetzungsreaktion unter ungünstigen Umständen, Explosionen oder Feuer kann durch thermische Zersetzung bei oder oberhalb der SADT hervorgerufen werden. Bei Kontakt mit nicht kompatiblen Substanzen kann auch unterhalb der SADT eine Zersetzung herbeigeführt werden.

Temperatur der selbstbeschleunigenden Zersetzung (SADT): 60 °C

EG-Sicherheitsdatenblatt
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

MEKP-Härter 50/Butanox M-50

Ausgabe- / Überarbeitungsdatum: 07.11.2023

DE - Version 2.0

11. Toxikologische Angaben**11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008****Akute Toxizität**

Gesundheitsschädlich bei Verschlucken oder Einatmen.

Produkt

Akute orale Toxizität:

LD50 Oral (Ratten): 1.017 mg/kg

Methode: OECD Prüfrichtlinie 401

Akute inhalative Toxizität:

LC50 (Ratte): 1,5 mg/l

Expositionszeit: 4 h

Testatmosphäre: Staub/Nebel

Akute dermale Toxizität:

LD50 (Kaninchen): 4.000 mg/kg

Methode: OECD Prüfrichtlinie 402

Inhaltsstoffe:**Methyl ethyl ketone peroxide; Reaction mass of butane-2,2-diyl dihydroperoxide and di-sec-butylhexaoxidane**

Akute orale Toxizität:

LD50 Oral (Ratte männlich): 1.017 mg/kg

Methode: OECD Prüfrichtlinie 401

Akute inhalative Toxizität:

LC50 (Ratte, männlich und weiblich): 1,5 mg/l

Expositionszeit: 4 h

Testatmosphäre: Staub/Nebel

Methode: OECD Prüfrichtlinie 403

GLP: nein

Akute dermale Toxizität:

LD50 (Kaninchen, männlich und weiblich): 4.000 mg/kg

Methode: OECD Prüfrichtlinie 402

Methyl ethyl ketone:

Akute orale Toxizität:

LD50 (Ratte): 2.737 mg/kg

Akute dermale Toxizität:

LD50 (Kaninchen): 6.480 mg/kg

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Verursacht schwere Verätzungen.

Produkt

Spezies: Kaninchen

Bewertung: Kategorie 1B

Methode: Geprüft nach Anhang V der EG-Richtlinie 67/548/EWG.

Ergebnis: Unterkategorie 1B

Inhaltsstoffe:**Methyl ethyl ketone peroxide; Reaction mass of butane-2,2-diyl dihydroperoxide and di-sec-butylhexaoxidane:**

Ergebnis: Verursacht Verätzungen.

Methyl ethyl ketone:

Ergebnis: Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Anmerkungen: Mäßig reizend.

Schwere Augenschädigung/-reizung

Verursacht schwere Augenschäden.

EG-Sicherheitsdatenblatt
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

MEKP-Härter 50/Butanox M-50

Ausgabe- / Überarbeitungsdatum: 07.11.2023

DE - Version 2.0

Produkt

Spezies: Kaninchen
Bewertung: Gefahr ernster Augenschäden
Methode: Geprüft nach Anhang V der EG-Richtlinie 67/548/EWG.
Ergebnis: Gefahr ernster Augenschäden.

Inhaltsstoffe:

Methyl ethyl ketone peroxide; Reaction mass of butane-2,2-diyl dihydroperoxide and di-sec-butylhexaoxidane:
Ergebnis: Gefahr ernster Augenschäden.

Methyl ethyl ketone:

Ergebnis: Reizt die Augen.

Sensibilisierung der Atemwege/Haut**Sensibilisierung durch Hautkontakt**

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

Sensibilisierung durch Einatmen

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

Inhaltsstoffe:

Methyl ethyl ketone peroxide; Reaction mass of butane-2,2-diyl dihydroperoxide and di-sec-butylhexaoxidane:
Bewertung: Verursacht keine Hautsensibilisierung.

Keimzell-Mutagenität

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

Inhaltsstoffe:

Methyl ethyl ketone peroxide; Reaction mass of butane-2,2-diyl dihydroperoxide and di-sec-butylhexaoxidane:
Gentoxizität in vitro:
Art des Testes: Ames test
Ergebnis: negativ

Gentoxizität in vivo:

Anmerkungen: Nicht eingestuft wegen Daten, die eindeutig, jedoch nicht ausreichend sind für eine Einstufung.

Karzinogenität

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

Inhaltsstoffe:

Methyl ethyl ketone peroxide; Reaction mass of butane-2,2-diyl dihydroperoxide and di-sec-butylhexaoxidane:
Anmerkungen: Keine Daten verfügbar.

Reproduktionstoxizität

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

Methyl ethyl ketone peroxide; Reaction mass of butane-2,2-diyl dihydroperoxide and di-sec-butylhexaoxidane:

Wirkung auf die Fruchtbarkeit:

Spezies: Ratte, männlich und weiblich

Applikationsweg: Oral

Dosis: 0, 25, 50, 75 Milligramm pro Kilogramm

Allgemeine Toxizität Eltern: NOAEL: 50 mg/kg Körpergewicht/Tag

Allgemeine Toxizität F1: NOAEL F1: 50 mg/kg Körpergewicht/Tag

Fertilität: NOAEL Parent: 75 mg/kg Körpergewicht/Tag

Methode: OECD- Prüfrichtlinie 421

GLP: ja

Spezifische Zielorgan- Toxizität bei wiederholter Exposition

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

Inhaltsstoffe:

Methyl ethyl ketone peroxide; Reaction mass of butane-2,2-diyl dihydroperoxide and di-sec-butylhexaoxidane:
Anmerkungen: Nicht eingestuft wegen Daten, die eindeutig, jedoch nicht ausreichend sind für eine Einstufung.

EG-Sicherheitsdatenblatt
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

MEKP-Härter 50/Butanox M-50

Ausgabe- / Überarbeitungsdatum: 07.11.2023

DE - Version 2.0

Methyl ethyl ketone:

Expositionswege: Einatmung

Bewertung: Der Stoff oder das Gemisch ist als zielorgantoxisch, einmalige Exposition, der Kategorie 3 mit narkotisierender Wirkung eingestuft.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

Inhaltsstoffe:**Methyl ethyl ketone peroxide; Reaction mass of butane-2,2-diyl dihydroperoxide and di-sec-butylhexaoxidane:**

Anmerkungen: Der Stoff oder das Gemisch ist nicht als zielorgantoxisch, wiederholte Exposition, eingestuft.

Aspirationsgefahr

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

Inhaltsstoffe:**Methyl ethyl ketone peroxide; Reaction mass of butane-2,2-diyl dihydroperoxide and di-sec-butylhexaoxidane:**

Keine Einstufung in Bezug auf Aspirationstoxizität.

Methyl ethyl ketone:

Keine Einstufung in Bezug auf Aspirationstoxizität.

11.2 Angaben über sonstige Gefahren**Endokrinschädliche Eigenschaften****Produkt**

Bewertung:

Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

Weitere Informationen**Produkt**

Anmerkungen: Keine weiteren Daten sind verfügbar.

12. Umweltbezogene Angaben**12.1 Toxizität****Produkt**

Toxizität gegenüber Fischen:

LC50 (Poecilia reticulata (Guppy): 44,2 mg/l

Expositionszeit: 96 h

Art des Testes: semistatischer Test

Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren:

(Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): 39 mg/l

Expositionszeit: 48 h

Art des Testes: Immobilisierung

GLP: ja

Toxizität gegenüber Algen/Wasserpflanzen:

ErC50 (Pseudokirchneriella subcapitata (Selenastrum capricornutum)): 5,6 mg/l

Expositionszeit: 72 h

Art des Testes: Wachstumshemmung

Toxizität gegenüber Mikroorganismen:

EC10 (Belebtschlamm): 12 mg/l

Expositionszeit: 0,5 h

Art des Testes: Atmungshemmung

Methode: Inländische OECD Richtlinie 209

EG-Sicherheitsdatenblatt
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

MEKP-Härter 50/Butanox M-50

Ausgabe- / Überarbeitungsdatum: 07.11.2023

DE - Version 2.0

Inhaltsstoffe:**Methyl ethyl ketone peroxide; Reaction mass of butane-2,2-diyl dihydroperoxide and di-sec-butylhexaoxidane**

Toxizität gegenüber Fischen:

LC50 (Poecilia reticulata (Guppy)): 44,2 mg/l

Expositionszeit: 96 h

Art des Testes: semistatischer Test

Methode: OECD Prüfrichtlinie 203

GLP: ja

NOEC (Poecilia reticulata (Guppy)): 18 mg/l

Expositionszeit: 96 h

Art des Testes: semistatischer Test

Methode: OECD Prüfrichtlinie 203

GLP: ja

Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren:

EC50 (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): 39 mg/l

Expositionszeit: 48 h

Art des Testes: Immobilisierung

Methode: OECD- Prüfrichtlinie 202

GLP: ja

NOEC (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): 26,7 mg/l

Expositionszeit: 24 h

Art des Testes: Immobilisierung

Methode: OECD- Prüfrichtlinie 202

GLP: ja

Toxizität gegenüber Algen/Wasserpflanzen:

ErC50 (Pseudokirchneriella subcapitata (Selenastrum capricornutum)): 5,6 mg/l

Expositionszeit: 72 h

Art des Testes: Wachstumshemmung

Methode: OECD- Prüfrichtlinie 201

GLP: ja

NOEC (Pseudokirchneriella subcapitata (Selenastrum capricornutum)): 2,1 mg/l

Expositionszeit: 72 h

Art des Testes: Wachstumshemmung

Methode: OECD- Prüfrichtlinie 201

GLP: ja

Toxizität gegenüber Mikroorganismen:

EC50 (Belebtschlamm): 48 mg/l

Expositionszeit: 0,5 h

Art des Testes: Atmungshemmung

Methode: Inländische OECD Richtlinie 209

GLP: ja

EC10 (Belebtschlamm): 12 mg/l

Expositionszeit: 0,5 h

Art des Testes: Atmungshemmung

Methode: Inländische OECD Richtlinie 209

GLP: ja

Methyl ethyl ketone

Toxizität gegenüber Fischen:

LC50 (Lepomis macrochirus (Blauer Sonnenbarsch)): 3.220 mg/l

Expositionszeit: 96 h

EG-Sicherheitsdatenblatt
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

MEKP-Härter 50/Butanox M-50

Ausgabe- / Überarbeitungsdatum: 07.11.2023

DE - Version 2.0

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit**Inhaltsstoffe:****Methyl ethyl ketone peroxide; Reaction mass of butane-2,2-diyl dihydroperoxide and di-sec-butylhexaoxidane**

Biologische Abbaubarkeit:

Ergebnis: Leicht biologisch abbaubar.

Methode: Geschlossener Flaschentest

Methyl ethyl ketone

Biologische Abbaubarkeit:

Ergebnis: Leicht biologisch abbaubar.

12.3 Bioakkumulationspotenzial**Inhaltsstoffe:****Methyl ethyl ketone peroxide; Reaction mass of butane-2,2-diyl dihydroperoxide and di-sec-butylhexaoxidane**

Bioakkumulation:

Biokonzentrationsfaktor (BCF): 10,3

Anmerkungen: Nicht zu erwarten wegen des niedrigen log Pow-Wertes.

Verteilungskoeffizient: n- Octanol/Wasser: log Pow: < 2,04 (25 °C)

Methode: OECD- Prüfrichtlinie 117

Methyl ethyl ketone

Verteilungskoeffizient: n- Octanol/Wasser: log Pow: 0,29

12.4 Mobilität im Boden**Produktinformation**

Keine Information verfügbar.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**Produkt**

Bewertung:

Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten in Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind.

12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften**Produkt**

Bewertung:

Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

12.7 Andere schädliche Wirkungen**Produkt**

Sonstige ökologische Hinweise:

Eine Umweltgefährdung kann bei unsachgemäßer Handhabung oder Entsorgung nicht ausgeschlossen werden.

13. Hinweise zur Entsorgung**13.1 Verfahren der Abfallbehandlung****Produkt**

Das Eindringen des Produkts in die Kanalisation, in Wasserläufe oder in den Erdboden soll verhindert werden.

Keine stehenden oder fließenden Gewässer mit Chemikalie oder Verpackungsmaterial verunreinigen.

Inhalt/Behälter in Übereinstimmung mit örtlichen Vorschriften entsorgen.

Verunreinigte Verpackungen

Reste entleeren.

Wie ungebrauchtes Produkt entsorgen.

Leere Behälter nicht verbrennen oder mit Schneidbrenner bearbeiten.

Aufgrund des hohen Risikos der Kontaminierung ist ein Recycling/eine Rückgewinnung nicht zu empfehlen.

Nach der Entleerung des Behälters sind alle Warnungen zu befolgen.

EG-Sicherheitsdatenblatt
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

MEKP-Härter 50/Butanox M-50

Ausgabe- / Überarbeitungsdatum: 07.11.2023

DE - Version 2.0

14. Angaben zum Transport**14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer**

ADN, ADR, RID, IMDG-Code, IATA-DGR	UN3105
---	--------

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADN, ADR, RID	ORGANISCHES PEROXID TYP D, FLÜSSIG (Methyl ethyl ketone peroxid)
----------------------	---

IMDG, IATA:

ORGANIC PEROXIDE TYPE D, LIQUID (Methyl ethyl ketone peroxide)

14.3 Transportgefahrenklassen**ADN, ADR, RID, IMDG**

Klasse	Nebengefahren
---------------	----------------------

IATA:

5.2	
5.2	HEAT

14.4 Verpackungsgruppe**ADN:**

Verpackungsgruppe:	Nicht durch Verordnung festgelegt
Klassifizierungscode:	P1
Gefahrzettel:	5.2

ADR:

Verpackungsgruppe:	Nicht durch Verordnung festgelegt
Klassifizierungscode:	P1
Gefahrzettel:	5.2
Tunnelbeschränkungscode:	(D)

RID:

Verpackungsgruppe:	Nicht durch Verordnung festgelegt
Klassifizierungscode:	P1
Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr:	539
Gefahrzettel:	5.2

IMDG:

Verpackungsgruppe:	Nicht durch Verordnung festgelegt
Gefahrzettel:	5.2
EmS Kode	F-J, S-R

IATA (Fracht):

Verpackungsanweisung (Frachtflugzeug):	570
Verpackungsgruppe:	Nicht durch Verordnung festgelegt
Gefahrzettel:	Organic Peroxides, Keep Away from Heat

IATA (Passagier):

Verpackungsanweisung (Passagierflugzeug):	570
Verpackungsgruppe:	Nicht durch Verordnung festgelegt
Gefahrzettel:	Organic Peroxides, Keep Away from Heat

14.5 Umweltgefahren**ADN, ADR, RID**

Umweltgefährdend:	nein
-------------------	------

IMDG

Meeresschadstoff:	nein
-------------------	------

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Die hierin bereitgestellte(n) Transporteinstufung(en) ist/sind nur zu informativen Zwecken gedacht. Transporteinstufungen können mit dem Transportmittel, der Verpackungsgröße und Abweichungen in regionalen oder Länderbestimmungen variieren.

14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Auf Produkt im Lieferzustand nicht zutreffend.

EG-Sicherheitsdatenblatt
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

MEKP-Härter 50/Butanox M-50

Ausgabe- / Überarbeitungsdatum: 07.11.2023

DE - Version 2.0

15. Angaben zu Rechtsvorschriften**15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****REACH - Beschränkungen der Herstellung, des Inverkehrbringens und der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe, Gemische und Erzeugnisse (Anhang XVII)**

Die Beschränkungsbedingungen für folgende Einträge sollten berücksichtigt werden: Nummer in der Liste 75, 3

Wenn Sie beabsichtigen, dieses Produkt als Tätowiertinte zu verwenden, wenden Sie sich bitte an Ihren Verkäufer.

REACH - Liste der für eine Zulassung in Frage : kommenden besonders besorgniserregenden Stoffe (Artikel 59).

Nicht anwendbar.

Verordnung (EG) Nr. 1005/2009 über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen:

Nicht anwendbar.

Verordnung (EU) 2019/1021 über persistente organische Schadstoffe (Neufassung):

Nicht anwendbar.

Verordnung (EG) Nr. 649/2012 des Europäischen Parlaments und des Rates über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien:

Nicht anwendbar.

REACH - Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe (Anhang XIV):

Nicht anwendbar.

Seveso III: Richtlinie 2012/18/EU des Europäischen Parlaments und des Rates zur Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen.:

P6b SELBSTZERSETZLICHE STOFFE UND GEMISCHE und ORGANISCHE PEROXIDE

Wassergefährdungsklasse: WGK 1 schwach wassergefährdend
Einstufung nach AwSV, Anlage 1 (5.2)**TA-Luft:**

5.2.1: Gesamtstaub:	Nicht anwendbar
5.2.2: Staubförmige anorganische Stoffe:	Nicht anwendbar
5.2.4: Gasförmige anorganische Stoffe:	Nicht anwendbar
5.2.5: Organische Stoffe:	Nicht anwendbar
5.2.7.1.1: Karzinogene Stoffe:	Nicht anwendbar
5.2.7.1.1: Quarzfeinstaub PM4:	Nicht anwendbar
5.2.7.1.1: Formaldehyd:	Nicht anwendbar
5.2.7.1.1: Fasern:	Nicht anwendbar
5.2.7.1.2: Keimzellmutagene Stoffe:	Nicht anwendbar
5.2.7.1.3: Reproduktionstoxische Stoffe:	Nicht anwendbar
5.2.7.2: Schwer abbaubare, leicht anreicherbare und hochtoxische organische Stoffe:	Nicht anwendbar

Sonstige Vorschriften:

Das Produkt unterliegt den Abgabebeschränkungen der Chemikalienverbotsverordnung.

Die Komponenten dieses Produktes sind in folgenden Verzeichnissen aufgeführt:

TCSI :	Ist auf der Liste oder erfüllt deren Voraussetzungen
TSCA :	Alle Substanzen sind im TSCA-Bestandsverzeichnis als aktiv gelistet
AICC :	Alle Komponenten sind im Inventar aufgeführt, es gelten gesetzliche Verpflichtungen/Einschränkungen
DSL :	Alle Bestandteile dieses Produkts sind auf der kanadischen DSL- Liste
ENCS :	Ist auf der Liste oder erfüllt deren Voraussetzungen
ISHL :	Ist auf der Liste oder erfüllt deren Voraussetzungen
KECI :	Ist auf der Liste oder erfüllt deren Voraussetzungen
PICCS:	Ist auf der Liste oder erfüllt deren Voraussetzungen
IECSC:	Ist auf der Liste oder erfüllt deren Voraussetzungen
NZIoC :	Ist auf der Liste oder erfüllt deren Voraussetzungen
TECI :	Ist auf der Liste oder erfüllt deren Voraussetzungen

EG-Sicherheitsdatenblatt
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

MEKP-Härter 50/Butanox M-50

Ausgabe- / Überarbeitungsdatum: 07.11.2023

DE - Version 2.0

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Methyl ethyl ketone peroxide; Reaction mass of butane-2,2- diyl dihydroperoxide and di-sec-butylhexaoxidane:
Für diesen Stoff wurde eine chemische Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

16. Sonstige Angaben

Diese Version ersetzt Version 1.3 vom 22.06.2021

Volltext der H-Sätze

H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H240	Erwärmung kann Explosion verursachen.
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H332	Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
EUH066	Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Volltext anderer Abkürzungen

Acute Tox.:	Akute Toxizität
Eye Dam.:	Schwere Augenschädigung
Eye Irrit.:	Augenreizung
Flam. Liq.:	Entzündbare Flüssigkeiten
Org. Perox.:	Organische Peroxide
Skin Corr.:	Ätzwirkung auf die Haut
STOT SE:	Spezifische Zielorgan-Toxizität - einmalige Exposition
2000/39/EC:	Richtlinie 2000/39/EG der Kommission zur Festlegung einer ersten Liste von Arbeitsplatz Richtgrenzwerten
2006/15/EC:	Arbeitsplatz-Richtgrenzwerten
2017/164/EU:	Europa. Richtlinie 2017/164/EU der Kommission zur Festlegung einer vierten Liste von Arbeitsplatz Richtgrenzwerten
DE TRGS 900:	Deutschland. TRGS 900 - Arbeitsplatzgrenzwerte
TRGS 903:	TRGS 903 - Biologische Grenzwerte
2000/39/EC / TWA:	Grenzwerte - 8 Stunden
2000/39/EC / STEL:	Kurzzeitgrenzwerte
2006/15/EC / TWA:	Grenzwerte - 8 Stunden
2017/164/EU / STEL:	Kurzzeitgrenzwert
2017/164/EU / TWA:	Grenzwerte - 8 Stunden
DE TRGS 900 / AGW:	Arbeitsplatzgrenzwert

Weitere Information**Einstufung des Gemisches:**

Org. Perox. D	H242	Basierend auf Produktdaten oder Beurteilung
Acute Tox. 4	H302	Basierend auf Produktdaten oder Beurteilung
Acute Tox. 4	H332	Basierend auf Produktdaten oder Beurteilung
Skin Corr. 1B	H314	Rechenmethode
Eye Dam. 1	H318	Basierend auf Produktdaten oder Beurteilung

Einstufungsverfahren:

ADN - Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstrassen; ADR - Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße; AIIC - Australisches Verzeichnis von Industriechemikalien; ASTM - Amerikanische Gesellschaft für Werkstoffprüfung; bw - Körpergewicht; CLP - Verordnung über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen, Verordnung (EG) Nr 1272/2008; CMR - Karzinogener, mutagener oder reproduktiver Giftstoff; DIN - Norm des Deutschen Instituts für Normung; DSL - Liste heimischer Substanzen (Kanada); ECHA - Europäische Chemikalienbehörde; EC-Number - Nummer der Europäischen Gemeinschaft; ECx - Konzentration verbunden mit x % Reaktion; ELx - Beladungsrate verbunden mit x % Reaktion; EmS - Notfallplan; ENCS - Vorhandene und neue chemische Substanzen (Japan); ErCx - Konzentration verbunden mit x % Wachstumsgeschwindigkeit; GHS - Global harmonisiertes System; GLP - Gute Laborpraxis; IARC - Internationale Krebsforschungsagentur; IATA - Internationale Luftverkehrs-Vereinigung; IBC - Internationaler Code für den Bau und die Ausrüstung von Schiffen zur Beförderung gefährlicher Chemikalien als Massengut; IC50 - Halbmaximale Hemmstoffkonzentration; ICAO - Internationale Zivilluftfahrt-Organisation; IECSC - Verzeichnis der in China vorhandenen chemischen Substanzen; IMDG - Code - Internationaler Code für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen; IMO - Internationale Seeschiffahrtsorganisation; ISHL - Gesetz über Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz (Japan); ISO - Internationale Organisation für Normung; KECI - Verzeichnis der in Korea vorhandenen Chemikalien; LC50 - Lethale Konzentration für 50 % einer Versuchspopulation;

EG-Sicherheitsdatenblatt
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

MEKP-Härter 50/Butanox M-50

Ausgabe- / Überarbeitungsdatum: 07.11.2023

DE - Version 2.0

LD50 - Lethale Dosis für 50 % einer Versuchspopulation (mittlere lethale Dosis); MARPOL - Internationales Übereinkommen zur Verhütung der Meeresverschmutzung durch Schiffe; n.o.s. - nicht anderweitig genannt; NO(A)EC - Konzentration, bei der keine (schädliche) Wirkung erkennbar ist; NO(A)EL - Dosis, bei der keine (schädliche) Wirkung erkennbar ist; NOELR - Keine erkennbare Effektladung; NZIoC - Neuseeländisches Chemikalienverzeichnis; OECD - Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung; OPPTS - Büro für chemische Sicherheit und Verschmutzungsverhütung (OSCPP); PBT - Persistente, bioakkumulierbare und toxische Substanzen; PICCS - Verzeichnis der auf den Philippinen vorhandenen Chemikalien und chemischen Substanzen; (Q)SAR - (Quantitative) Struktur-Wirkungsbeziehung; REACH - Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rats bezüglich der Registrierung, Bewertung, Genehmigung und Restriktion von Chemikalien; RID - Regelung zur internationalen Beförderung gefährlicher Güter im Schienenverkehr; SADT - Selbstbeschleunigende Zersetzungstemperatur; SDS - Sicherheitsdatenblatt; SVHC - besonders besorgniserregender Stoff; TCSI - Verzeichnis der in Taiwan vorhandenen chemischen Substanzen; TECI - Thailand Lagerbestand Vorhandener Chemikalien; TRGS - Technischen Regeln für Gefahrstoffe; TSCA - Gesetz zur Kontrolle giftiger Stoffe (Vereinigte Staaten); UN - Vereinte Nationen; vPvB - Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar

Diese Version ersetzt alle früheren Ausgaben. Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt, verarbeitet oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.